

Jean de La Fontaine,	Jean de La Fontaine,	Jean de La Fontaine,	Jean de La Fontaine,
Die Grille und die kleine Ameise	La cikad' kaj la formik'	Die Grille und die Ameise	The Cricket and the Ant
<i>tradukita de Rolf Mayr</i>	<i>tradukita de Manfredo Ratislavo</i>	<i>tradukita de N. N. 23</i>	<i>tradukita de Donald P. Webb</i>
...	...	...	...

Die Grille trällerte und sang	Sonis dum somer' kantad'	Die Grille musizierte	The cricket had sung her song
den ganzen lieben Sommer lang	De cikad'.	Die ganze Sommerzeit	all summer long
und fand sich plötzlich sehr beklommen,	Kiam venis la jarfin'	–	but found her victuals too few
als der Nordwind war gekommen:	Sen proviz' ĝi trovis sin;	Und kam in Not und Leid,	when the north wind blew.
im Haus war nicht ein Bröselein,	Ĉar ne estis ie de Muŝ' aŭ verm' pecet', pro ve'	Als nun der Nord regierte.	Nowhere could she espy a single morsel of worm or fly.
Regenwurm und Fliegenbein.	Kaj malsat' ĝi turnis sin	Sie hatte nicht ein Stückchen	Her neighbor, the ant, might,
Hunger schreiend lief sie hin	Al Formik', la najbarin',	Von Würmchen oder Mückchen,	she thought, help her in her plight,
zur Ameis', ihrer Nachbarin,	Ŝin petante pri paner';	Und Hunger klagend ging sie hin	and she begged her for a little grain
mit der Bitte, ihr zu geben	Ĉar grandegis la mizer'.	Zur Ameis, ihrer Nachbarin,	till summer would come back again.
etwas Korn zum Weiterleben	“Ĝis la nova kantsezon'	Und bat sie voller Sorgen,	“By next August I'll repay both
nur bis nächstes Jahr:	Iĝos ja de mi redon',”	Ihr etwas Korn zu bor-	Interest and principal; animal's oath.”
“Ich werd' Euch zahlen”, sprach sie gar,	Ĵuris ĝi, “kaj pagos mi	gen.	Now, the ant may have a fault or two
“noch vor Verfall, mein Grillenwort,	Interezon ĝis Juni'!”	»Mir bangt um meine Existenz,«	But lending is not something she will do.
Hauptstock, Zinsen und so fort.”	La formiko, kiu vere	So sprach sie; »kommt der neue Lenz,	She asked what the cricket did in summer.
Die Ameis' aber leiht nicht gern:	Ne prundonon ŝatis tre,	Dann zahl ich alles dir zurück	“By night and day, to any comer
sie krankt ein wenig an Knausrigkeit:	Diris: “Mi ĝin donos ne!	Und füge noch ein gutes Stück	I sang whenever I had the chance.”
“Was triebt ihr denn zur Sommerzeit?”	Kion faris vi somere?” -	Als Zinsen bei.« Die Ameis leiht	“You sang, did you? That's nice. Now dance.”
fragt sie die Borgerin von fern.	“La pasantojn per muzik'	Nicht gern; sie liebt die Sparsamkeit.	
“Da war ich Tag und Nacht besetzt,	Mi ĝojigis ĝis aŭtun'.”	Sie sagte zu der Borgerin:	
ich sang und hatte viel Applaus.”	“Mi tre ĝojas, dancu nun!”	»Wie brachtest du den Sommer hin?«	
“Gesungen habt Ihr? Ei der Daus,	Diris tiam la formik'.	»Ich habe Tag und Nacht	
wohlan, so tanzt jetzt!”		Mit Singen mich ergötzt.«	
		»Du hast Musik gemacht?	
		Wie hübsch! So tanze jetzt!«	
...	...	...	...

Traduko de la Franca poemo "La Cigale et la Fourmi" de JEAN DE LA FONTAINE (\*1621-07.08 - †1695-04.12) en la Germanan de Rolf Mayr.

Arg-549-1106 (2010-07-18 07:14:10)

Diese Übersetzung fand ich, Manfred Retzlaff, abgedruckt in der Kirchenzeitung "Kirchen und Leben" des Bistums Münster, in der Ausgabe vom 16 Mai 1999, auf Seite 10. Abgedruckt ist diese Übertragung auch in dem von Prof. Dr. Reinhard Dithmar herausgegebenen dtv-Band "Fabeln, Parabeln und Gleichnisse", auf Seite 146, sowie in dem ebenfalls von Prof. Dr. Reinhard Dithmar herausgegebenen Buch "Fabeln von Aesop bis Arntzen", das 2009 im Verlag "Ludwigsfelder Verlagshaus" erschienen ist.

Traduko de la Franca poemo "La Cigale et la Fourmi" de JEAN DE LA FONTAINE (\*1621-07.08 - †1695-04.12) en Esperanton de MANFREDO RATISLAVO (Manfred Retzlaff, Stettiner Str. 16, D-59302 Oelde, Germanio, \*1938-11-04) en 1983.

Arg-549-1105 (2010-07-09 23:08:07)

Traduko de la Franca poemo "La Cigale et la Fourmi" de JEAN DE LA FONTAINE (\*1621-07.08 - †1695-04.12) en la Germanan de N. N. 23.

Arg-549-1107 (2010-07-11 12:50:25)

Tiun ĉi germanigon mi, Manfred Retzlaff, trovis en <http://www.zeno.org/Literatur/M/La+ontaine,+Jean+de/Versfabeln/Fabeln/Die+Grille+und+die+Ameise>.

Traduko de la Franca poemo "La Cigale et la Fourmi" de JEAN DE LA FONTAINE (\*1621-07.08 - †1695-04.12) en la Anglan de DONALD P. WEBB (\*1939).

Arg-549-1111 (2010-08-06 19:10:14)

Mi, Manfred Retzlaff, transprenis tiun ĉi tradukon el la retejo <http://www.bewilderingstories.com/issue209/cigale.html>. La tradukinto, s-ro Don Webb, permesis tion mi. - I, Manfred Retzlaff, found this translation in the website <http://www.bewilderingstories.com/issue209/cigale.html>. The author, Mr. Don Webb, gave me the permission.